

TH Wildau



Gemeinsam die Zukunft für eine lebenswerte Gesellschaft gestalten – so die Vision der TH Wildau! Als Hochschule für Angewandte Wissenschaften wollen wir verantwortungsvoll und praxisorientiert gesellschaftliche Transformationen begleiten. Wir bringen Technologie und Management zusammen und schaffen damit interdisziplinäre Räume für innovative Lernumgebungen sowie forschende und lehrende Kreativität. In der Metropolregion Berlin/Brandenburg ist unser Campus bekannt als ein Ort der Begegnung, des lebenslangen Lernens und gemeinsamen Arbeitens unterschiedlicher (Fach-)Kulturen. Eine hochmoderne Ausstattung und Industriearchitektur aus dem 19. Jahrhundert symbolisieren im Äußeren das, was uns auch fachlich und menschlich wichtig ist: wir verbinden! Zur Verstärkung unseres Teams ist im Fachbereich Ingenieur- und Naturwissenschaften folgende Professur zu besetzen: Professor*in (w/m/d) (Bes.-Gruppe W2 BbgBesO) für das Fachgebiet Öffentliches Recht, insbes. Planungs-, Bau- und Umweltrecht

Professor*in (w/m/d)
(Bes.-Gruppe W2 BbgBesO)
für das Fachgebiet Öffentliches Recht, insbes. Planungs-, Bau- und Umweltrecht

Die Professur wird unbefristet ausgeschrieben. Die Position ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen und ist teilzeitgeeignet.

Stadt: Wildau; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Vergütung: W2; Kennziffer: MOVE3;
Bewerbungsfrist: 20.04.2026

Aufgabenbeschreibung

Ihr Wirkungsbereich

- Sie vertreten Ihr Fachgebiet in der Lehre, der angewandten Forschung und im Wissenstransfer.
- Sie sind vor Ort sowie online präsent und begleiten intensiv Studierende: in der praxisorientierten Lehre Ihres Fachgebietes, auch in anderen Studiengängen, fachverwandten Grundlagenfächern sowie berufsbegleitenden Studiengängen in deutscher und englischer Sprache.
- Sie wenden innovative (digitale) Lehr- und Lernformate an und entwickeln diese engagiert weiter.
- Sie realisieren praxisorientierte Forschungsprojekte und Wissenstransfer insbesondere mit anderen Hochschulen, Forschungsinstituten, der Wirtschaft und Industrie.
- Sie bringen sich in Studienreformprozessen und in Gremien der Hochschulselbstverwaltung ein und unterstützen Hochschulziele (u.a. Berücksichtigung von Heterogenität, Förderung von Frauen im MINT-Bereich sowie aktiver Umgang mit Wandel und Komplexität).
- Sie engagieren sich in interdisziplinären, studienbereichs- und

fachbereichsübergreifenden Studien- und Arbeitsformen.

- Beteiligung der künftigen Professur an Lehr- oder Forschungsprojekten in den Profillinien „Nachhaltige Mobilität“ und „Effektive Verwaltung“ an der TH Wildau

Erwartete Qualifikationen

Ihr Profil

- fundierte Expertise im Bereich des Besonderen Verwaltungsrechts mit besonderem Fokus auf dem Planungs-, Bau- und Umweltrecht
- theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit Verfahren der Errichtung, dem Betrieb und der Nutzung von Verkehrsinfrastruktur und den damit zusammenhängenden Rechtsfragen
- Bereitschaft und die Befähigung Grundlagenfächer im Öffentlichen Recht (Staats- und Europarecht, Allgemeines Verwaltungsrecht) zu übernehmen
- ausgewiesene Qualifikationen in weiteren Gebieten des Besonderen Verwaltungsrechts sind wünschenswert (beispielsweise Öffentliches Verkehrsrecht, Straßenrecht oder Kommunalrecht)
- einschlägige wissenschaftliche Leistungen, in der Regel nachgewiesen durch die Qualität einer Promotion
- Forschungsaktivitäten und Publikationen gemäß Ihrem akademischen Alter
- vortragssichere Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch
- nachgewiesene hohe didaktische Kompetenz von Vorteil
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der öffentlichen Verwaltung (Bund, Länder, Kommunen), interdisziplinärer Zusammenarbeit oder im Rahmen internationaler Kooperationen sind vorteilhaft
- regionale, überregionale und internationale Vernetzung wünschenswert

Ihre Qualifikationen nach § 43 Brandenburgisches Hochschulgesetz

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium,
- pädagogische Eignung,
- besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen,
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens dreijährigen beruflichen Praxis, von der mindestens zwei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen. Der Nachweis der außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübten beruflichen Praxis kann auch dadurch, erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren der überwiegende Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.

Unser Angebot

Ihre Benefits

- selbstbestimmte Tätigkeit mit grossem Gestaltungsraum
- Weiterbildung und Karriereentwicklung
- familienfreundliches, flexibles Arbeitsumfeld
- umfassende Unterstützungsstrukturen für Lehre, Forschung und Transfer
- Forschung an einer der drittmittelstärksten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland
- vielfältige Gesundheits- und Sportangebote

Bewerbung

Alle qualifizierten Bewerbenden sind bei uns herzlich willkommen — unabhängig von Geschlecht, Nationalität und Herkunft. Bewerbungen von Personen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten den Professorinnen-Anteil an unserer Hochschule erhöhen und ermutigen Frauen deshalb ausdrücklich zur Bewerbung. Auch Bewerbende mit Kindern heißen wir sehr willkommen — die TH Wildau ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

Zur Berücksichtigung des akademischen Alters, bitten wir alle Bewerbenden, in ihrer Publikationsliste die fünf relevantesten Publikationen für diese Professur zu kennzeichnen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/202545/TUB/>
Angebot sichtbar bis 20.04.2026

